

Überzeugt!

Die SingPause Düsseldorf erhielt den Jugend-Kulturpreis der Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland



Im Rahmen eines Abschlusskonzertes konnten die Schülerinnen und Schüler in der Düsseldorfer Tonhalle zeigen, was sie in der SingPause gelernt haben



Singen, hören, Rhythmus finden: Mit einem fachlich fundierten Zusatzangebot an Grundschulen motiviert die auf Initiative des Städtischen Musikvereins zu Düsseldorf gegründete SingPause Schülerinnen und Schüler zum Singen mit System und erreicht damit inzwischen rund 15.000 Kinder an 62 Grundschulen in Düsseldorf.

Angeleitet werden die Kinder von ausgebildeten Sängerinnen und Sängern, die zweimal wöchentlich vormittags für jeweils 20 Minuten in die Schulklassen kommen. Singend werden musikalische Grundkenntnisse sowie ein breites internationales Liederrepertoire vermittelt.

„Der SingPause gelingt es über die Musik, den Kindern Freude am Lernen, Lust auf Leistung und Präzision, Leidenschaft und Stolz zu entlocken und sie zu begeistern. Die Kinder werden professionell angeleitet und erfahren über den Musikunterricht hinaus ihre musikalische Sozialisaton.



Die SingPause richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Grundschulen. Dieses herausragende Engagement für die musikalische Bildung hat die Auszeichnung verdient. Deshalb erhält die SingPause Düsseldorf 2017 den mit 5.000 Euro dotierten Jugend-Kulturpreis der Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland“, so die Stiftung in ihrer Begründung.

Das Geheimnis der SingPause ist die Ward-Methode. Sie vermittelt Fertigkeiten und Kenntnisse rund um die Musik. Dazu zählen neben Stimm- und Gehörbildung Rhythmusempfinden und Notenverständnis. Durch Ritualisierung und Nachahmung kommt diese Methode der Lernstruktur der Kinder entgegen.

THEMEN & ENGAGEMENT



Manfred Hill, Vorsitzender des Städtischen Musikvereins zu Düsseldorf e.V. und Mitbegründer der SingPause, freute sich über die Auszeichnung: „Der Sparkassen-Kulturstiftung danke ich von ganzem Herzen. Ich nehme den Preis freudig entgegen im Namen aller Mitstreiterinnen und Mitstreiter.“